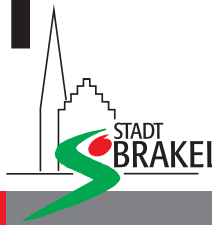




MITTEILUNGSBLATT BRAKEL

Online: mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

ZUGLEICH
AMTSBLATT
FÜR DIE
STADT BRAKEL



5. Jahrgang Dienstag, den 08. Juli 2025 Nummer 14 / Woche 28

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Sanierung und Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses in Beller



Die umfangreichen Arbeiten konnten abgeschlossen werden (von links): Ulrike Hogrebe-Oehlschläger (Bauausschussvorsitzende), Tim Lütkeemeier und Verena Potthast (Bauamt Stadt Brakel), Jonas Frewer (Praktikant), Freya und Ralf Müll, Bürgermeister Hermann Temme, Hermann Steinhage (Vorsitzender des Bezirksausschusses) und Alexander Kleinschmidt (Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters). Weiter im Innenteil...

HERVORRAGENDES
PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS &
SCHNELLE BAUZEITEN

www.okal.de



OKAL

Ihre Beraterin vor Ort

Claudia Becker

Mobil: 0170 6620770

claudia.becker@okal.de



ww wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.

ww württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

helvetia



Eine starke Gemeinschaft

RENOMMIERTE
KOOPERATIONSPARTNER

Umfassendes Produkt- und Serviceangebot durch die
Zusammenarbeit mit namhaften Partnern.



WWK Versicherungen
HVK HEILEMANN VERSICHERUNGSKONTOR GMBH

Am Kirchhof 3, 33034 Brakel-Siddessen

Telefon 05648 4369828, Fax 05648 4369829, kontakt@hvk-24.de, www.hvk-24.de

WWK

Eine starke Gemeinschaft



Öffentliche Bekanntmachung

VUBRA: Jahresabschluss und Lagebericht 2022

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Brakel über den Jahresabschluss und Lagebericht des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel, VUBRA. Der Rat der Stadt Brakel hat am 22.05.2025 den Jahresabschluss und den Lagebericht des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel, VUBRA, zum 31.12.2022 festgestellt und wie folgt beschlossen:

„Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 mit einer Bilanzsumme von 15.064.230,73 €, die vorgenommene Verrechnung des Verlustvortrages mit der allgemeinen Rücklage in Höhe von 512.465,17 € und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022 werden festgestellt.

Der Jahresfehlbetrag wird auf insgesamt 264.263,39 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.

Die einzelnen Spartenergebnisse werden dabei wie folgt auf neue Rechnung vorgetragen:

- Wasser- und Stromversorgung, Jahresüberschuss = 211.384,95 €
- Beteiligung Stromnetz, Jahresüberschuss = 186.020,48 €
- Bäder, Jahresfehlbetrag = 661.668,82 €

Der Rat stimmt der Entlastung des Betriebsausschusses gem. § 4 Buchstabe c EigVO NRW für das Jahr 2022 einstimmig zu.“

Der Jahresabschluss und Lagebericht werden bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Rathaus, Am Markt 12, 33034 Brakel, Zimmer 13, zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Brakel, den 17.06.2025

Dominik Schlenhardt (kaufmännischer Betriebsleiter)

Christof Münstermann (technischer Betriebsleiter)

Öffentliche Bekanntmachung

KUBRA: Jahresabschluss und Lagebericht 2022

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Brakel über den Jahresabschluss und Lagebericht des Kommunalunternehmens der Stadt Brakel, KUBRA. Der Rat der Stadt Brakel hat am 22.05.2025 den Jahresabschluss und den Lagebericht des Kommunalunternehmens der Stadt Brakel, KUBRA, zum 31.12.2022 festgestellt und wie folgt beschlossen:

„Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 mit einer Bilanzsumme von 145.095.047,28 € und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022 werden festgestellt.

Der Jahresüberschuss 2022 von insgesamt 238.922,61 € wird festgestellt und soll mit dem Verlustvortrag verrechnet werden. Der Rat stimmt der Entlastung des Betriebsausschusses gem. § 4 c EigVO NRW für das Jahr 2022 einstimmig zu.“

Der Jahresabschluss und Lagebericht werden bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Rathaus, Am Markt 12, 33034 Brakel, Zimmer 13, zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Brakel, den 17.06.2025

Dominik Schlenhardt (kaufmännischer Betriebsleiter)

Christof Münstermann (technischer Betriebsleiter)

Öffentliche Bekanntmachung

KUBRA: Jahresabschluss und Lagebericht 2023

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Brakel über den Jahresabschluss und Lagebericht des Kommunalunternehmens der Stadt Brakel, KUBRA.

Der Rat der Stadt Brakel hat am 22.05.2025 den Jahresabschluss und den Lagebericht des Kommunalunternehmens der Stadt Brakel, KUBRA, zum 31.12.2023 festgestellt und wie folgt beschlossen:

„Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 mit einer Bilanzsumme von 161.416.487,91 € und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023 werden festgestellt.

Der Jahresüberschuss 2023 von insgesamt 373.378,36 € wird festgestellt und soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. Der Rat stimmt der Entlastung des Betriebsausschusses gem. § 4 c EigVO NRW für das Jahr 2023 einstimmig zu.“

Der Jahresabschluss und Lagebericht werden bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Rathaus, Am Markt 12, 33034 Brakel, Zimmer 13, zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Brakel, den 17.06.2025

Christof Münstermann (Betriebsleitung Abwasserbeseitigung)

Ines Koßmann (Betriebsleitung Bau und Unterhaltung von Immobilien und Infrastrukturvermögen)

Alexander Frewer (Betriebsleitung Städtischer Bauhof und Straßenreinigung, Winterdienst)

Öffentliche Bekanntmachung

VUBRA: Jahresabschluss und Lagebericht 2023

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Brakel über den Jahresabschluss und Lagebericht des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel, VUBRA.

Der Rat der Stadt Brakel hat am 22.05.2025 den Jahresabschluss und den Lagebericht des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel, VUBRA, zum 31.12.2023 festgestellt und wie folgt beschlossen:

„Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 mit einer Bilanzsumme von 21.882.698,69 €, die vorgenommene Verrechnung des Verlustvortrages mit der allgemeinen Rücklage in Höhe von 525.990,63 € und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023 werden festgestellt.

Der Jahresfehlbetrag wird auf insgesamt 318.169,45 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.

Die einzelnen Spartenergebnisse werden dabei wie folgt auf neue Rechnung vorgetragen:

- Wasser- und Stromversorgung, Jahresüberschuss = 159.921,70 €
- Beteiligung Stromnetz, Jahresüberschuss = 188.681,86 €
- Bäder, Jahresfehlbetrag = 666.773,01 €

Der Rat stimmt der Entlastung des Betriebsausschusses gem. § 4 Buchstabe c EigVO NRW für das Jahr 2023 einstimmig zu.“

Der Jahresabschluss und Lagebericht werden bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Rathaus, Am Markt 12, 33034 Brakel, Zimmer 13, zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Brakel, den 17.06.2025

Christof Münstermann (Betriebsleitung Versorgung mit Wasser)

Ines Koßmann (Betriebsleitung Betrieb und Unterhaltung der städtischen Bäder) und (Betriebsleitung Stromerzeugung und -verkauf)

Öffentliche
Bekanntmachung

Wahlausschuss am 14.07.2025

Sitzung: Wahlausschuss
Termin: Montag, 14.07.2025, 18:00 Uhr
Ort: Brakel, Am Markt 6, Sitzungssaal „Alte Waage“

Tagesordnung
Öffentliche Sitzung

- 1. Verpflichtung der Beisitzerinnen und Beisitzer des Wahlausschusses
 - 2. Vorlage der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters und des Rates der Stadt Brakel am 14.09.2025 und Unterrichtung der Beisitzer/innen über die Vorprüfung der Wahlvorschläge
 - 3. Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters und des Rates der Stadt Brakel am 14.09.2025
 - 4. Bekanntgabe der Entscheidung des Wahlausschusses über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge
 - 5. Bekanntgaben der Verwaltung
- Brakel, 30.06.2025
Hermann Temme
Wahlleiter

Öffentliche
Bekanntmachung

Amtsgericht Brakel:
Grundbuchanlegungsverfahren

Öffentliche Bekanntmachung des Amtsgerichtes über nicht gebuchte Grundstücke in der Gemarkung Bellersen.
Der Kreis Höxter - Katasteramt - hat am 17.03.2025 beantragt, für die bisher nicht gebuchten, in der Gemarkung Bellersen liegenden Grundstücke
Gemarkung Bellersen, Flur 5 Flurstück 198/137, Rammelsberg, Landwirtschaftsfläche, 592 qm
Gemarkung Bellersen, Flur 5 Flurstück 199/137, Rammelsberg, Landwirtschaftsfläche, 414 qm
Gemarkung Bellersen, Flur 5 Flurstück 200/146, Rammelsberg, Landwirtschaftsfläche, 605 qm
Gemarkung Bellersen, Flur 5 Flurstück 202/146, Rammelsberg, Landwirtschaftsfläche, 836 qm
Gemarkung Bellersen, Flur 5 Flurstück 203/146, Rammelsberg, Landwirtschaftsfläche, 446 qm
das Grundbuch anzulegen und Caspar Moritz Freiherr von Haxthausen Gut Abbenburg 33034 Brakel als Eigentümer einzutragen.
Dem Antrag wird entsprochen, wenn nicht Einwendungen Berechtigter innerhalb einer Frist von einem Monat - vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet - beim Amtsgericht Brakel, Nieheimer Straße 17, 33034 Brakel, angemeldet und glaubhaft gemacht werden. Anderenfalls kann Ihr Recht bei der Anlegung nicht berücksichtigt werden.
Brakel, 08.04.2025
Amtsgericht
Koch
Rechtspfleger

Öffentliche
Bekanntmachung

Ratssitzung am 10.07.2025

Sitzung: Rat
Termin: Donnerstag, 10.07.2025, 18:00 Uhr
Ort: Brakel, Am Markt 6, Sitzungssaal „Alte Waage“

Tagesordnung
Öffentliche Sitzung

- 1. Sportlerehrung der Stadt Brakel
 - 2. Überörtliche Prüfung der GPA; Vorstellung der Ergebnisse
 - 3. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans der Stadt Brakel für die Jahre 2025 bis 2030
 - 4. Medienentwicklungsplan der städt. Schulen für die Jahre 2025-2029
 - 5. Kläranlage Brakel - Kosteneinsparung bei der Vergabe des Los B8 / Nachklärbecken, Rücklaufschlamm-Pumpwerk und Schlammspeicher
 - 6. Grundsätzlicher Umgang mit Anfragen zu (bauleit-planungsbedürftigen) Freiflächen-Photovoltaikanlagen (FF-PVA) auf Brakeler Stadtgebiet
 - 7. Erwerb einer Beteiligung an der WestfalenWIND Strom GmbH durch die Westfalen Weser Energieerzeugung GmbH & Co. KG
 - 8. Bebauungsplan Nr. 3a - 3. Änderung „Bohlenweg“ in der Kernstadt Brakel
 - a. Beratung von Stellungnahmen aus der Veröffentlichung incl. Behördenbeteiligung
 - b. Satzungsbeschluss
 - 9. Glasfaserausbau Kreis Höxter - Ergebnisse 2. Markerkundungsverfahren
 - 10. Bekanntgaben der Verwaltung
 - 11. Anfragen der Ratsmitglieder
 - 12. Anfragen der Zuhörer
- Nichtöffentliche Sitzung**
13. Auftragsvergaben
 - 13.1. Auftragsvergabe für die Sanierung der Laufbahn am Sportzentrum Pahlenwinkel in Brakel
 - 13.2. Vergabe von Objektplanungsleistungen Gebäude/Innenräume Errichtung eines Neubaus zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter an der Städtischen Gemeinschaftsgrundschule Brakel (SGGS)
 - 13.3. Auftragsvergabe für den Ausbau der Straße „Frankenpfad“ in der Kernstadt Brakel; Gewerk: Straßenausbau
 - 13.4. Auftragsvergabe für den Ausbau der Straße „Ludowinenstraße“ in Brakel-Bökendorf; Gewerk: Straßenausbau
14. Bekanntgaben der Verwaltung
15. Anfragen der Ratsmitglieder
Brakel, 02.07.2025
Hermann Temme
Bürgermeister



Brakel feiert den 268. Annentag

Alle Informationen vorab auf www.annentag.de

Vom 01. bis zum 04. August 2025 feiern wir in Brakel den 268. Annentag. Mit über 300.000 Besucherinnen und Besuchern ist der Annentag ein großer Publikumsmagnet - weit über die Grenzen der Region hinaus. Rund 280 Schausteller und fliegende Händler verwandeln die Altstadt in Brakel jedes Jahr von Freitag bis Montag in eine bunte Festmeile. Beginnend mit dem Wirtschaftstag am Freitag wird der Annentag um 17 Uhr offiziell eröffnet und bietet jede Menge Spaß für alle kleinen und großen Besucher/innen. Sonntags wird mit der feierlichen Prozession und dem Festhochamt dem religiösen Ursprung des Annentages durch die Verehrung der Heiligen Anna gedacht. Am Annentag-Montag werden nach alter Tradition auch heute noch mit Handschlag auf dem Kram- und Viehmarkt am frühen Montagmorgen die Geschäfte abgeschlossen. Mit dem Prachtfeuerwerk am Montagabend enden dann vier Annen-Tage voller Hochstimmung. Alle Informationen rund um den



Freuen sich bereits auf den 268. Annentag in Brakel, (von links) Pfarrer Monsignore Andreas Kurte, Marktmeister Benedikt Gönnewicht und Bürgermeister Hermann Temme.

Annentag sind immer aktuell auf www.annentag.de zu finden. Auch über die sozialen Medien infor-

miert die Stadt Brakel immer aktuell zum Annentag. Ausführliche Informationen rund

um den 268. Annentag werden im kommenden Mitteilungsblatt am 22. Juli 2025 zu finden sein.



Der Fly Over ist in diesem Jahr wieder auf dem Marktplatz vor dem Rathaus zu finden.



Die Vorfreude steigt: In der Zeit vom 1. bis 4. August wird in Brakel wieder Annentag gefeiert.

Dorfgemeinschaftshaus in Beller

Umfangreiche Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten wurden abgeschlossen

Fortsetzung zur Titelseite

Die umfangreichen Umbau- und Erweiterungsarbeiten am Dorfgemeinschaftshaus in Beller konnten fertiggestellt werden. Auch eine umfassende Anpassung an die Brandschutzbedarfsanforderungen konnte realisiert werden. Gefördert wurden die Investitionen für den Umbau und die Sanierung aus dem Förderprogramm „Dorferneuerung 2020“. Begonnen wurde mit der Maßnahme bereits im Jahr 2022. Innerhalb eines Jahres konnte neben der Installation eines barrierefreien WCs mit Wickeltisch auch ein Erweiterungsbau in Holzrahmenbauweise realisiert werden. Hier sind die neuen Sanitärräume und auch die Heizungsanlage zu finden. Die Ausführungsplanung und Bauleitung hat das technische Gebäudemanagement der Stadt Brakel übernommen. Der Erweiterungsbau wurde aufgrund des Teilerwerbs eines Nachbargrundstückes möglich, um die im Rahmen der Bauordnung geforderten Abstandsflächen zur Grenze einhalten zu können. „Die Stadt Brakel ist den Eheleuten Müll für den Grundstückserwerb sehr dankbar“, erklärt der zuständige Mitarbeiter des städtischen Bauamtes, Tim Lütke-meier. Denn nur so sei die Realisierung dieser Maßnahme überhaupt möglich geworden. Die Gesamtkosten für den Um- und Erweiterungsbau lagen bei rund 330.000 €. Die Stadt Brakel erhielt für die Realisierung dieser Maßnahme Förder-gelder in Höhe von 140.000 €. Anschließend erfolgte dann die brandschutztechnische Sanierung des Gebäudes. Besondere Aufmerksamkeit erhielt dabei die Erneuerung der Decken über den Sälen. Diese wurden durch feuerhemmende und energetisch optimierte Lösungen ersetzt. „Die Dorfgemeinschaftshäuser haben für die Ortschaften eine ganz wichtige Funktion, daher investiert die Stadt Brakel auch permanent in die Instandsetzung dieser Gebäude“, so Bürgermeister Hermann Temme. Er freue sich, dass wieder zahlreiche heimische Firmen bei dieser Maßnahme berücksichtigt werden konnten, was der heimischen Wirtschaft zu Gute komme.

Die Planungsleistungen für die Brandschutzsanierung erfolgten durch das Planungsbüro Koßmann aus Brakel. Die Kosten für die Brandschutzsanierung betrugen insgesamt rund 185.000 Euro, gefördert wurde diese Maßnahme durch das Bundesamt für Wirtschaft- und Ausfuhrkontrolle (BAFA) mit insgesamt 12.000 Euro. Auch die Zufahrtswege konnten aufgrund des zusätzlichen Grundstückserwerbs neugestaltet werden und bieten bei Veranstaltungen weitere Parkmöglichkeiten. Umgesetzt werden konnten eine großzügige Zufahrt, 6 weitere Stellplätze für PKW, ein Behindertenparkplatz und eine anliegende Versickerungsmulde, in die das anfallende Oberflächenwasser eingeleitet wird. Die Kosten für die Neugestaltung der Außenanlagen lagen bei insgesamt rund 55.000 Euro. Hermann Steinhage, Bezirksaus-



Das Dorfgemeinschaftshaus wurde um einen Anbau erweitert, sechs weitere Stellflächen konnten ebenfalls entstehen.

schussvorsitzender in Beller freut sich über das Ergebnis der Sanierungsmaßnahmen. „Unser Dorfgemeinschaftshaus war wirklich in die Jahre gekommen“, berichtet Steinhage. Es werde gut frequentiert und gerne für Familienfeiern, Bezirksausschusssitzungen oder zum Blut-spenden gemietet und natürlich für das Schützenfest genutzt, das alle 3 Jahre stattfindet und in diesem Jahr vom 3. bis 5. September

gefeiert werde, berichtet Steinhage. Durch die umfangreichen Investitionen konnte das Dorfgemeinschaftshaus Beller nachhaltig und zukunfts-fähig saniert, modernisiert und erweitert werden. Da bei derartigen Baumaßnahme Einschränkungen nie ganz ausgeschlossen werden können, dankt die Stadt Brakel allen Beteiligten sowie den Anwohnerinnen und Anwohnern für das entgegengebrachte Verständnis.



NACHRUF

Die Stadtverwaltung Brakel trauert um Ingo Rüchel

Der ehemalige, langjährige Schulleiter des städtischen Petrus-Legge-Gymnasiums, Ingo Rüchel, ist am 07. Juni 2025 im Alter von 81 Jahren verstorben.

Herr Rüchel begann seine Tätigkeit als Lehrer im Februar 1972 in Wuppertal und wurde am 01.02.1984 zum Schulleiter des städtischen Petrus-Legge-Gymnasiums in Brakel bestellt. Mit Ablauf des 31.01.2007 trat er in den wohlverdienten Ruhestand ein.

Herr Rüchel engagierte sich außerdienstlich besonders im Kulturring, der Lebenshilfe und in sozialen Projekten.

Er wurde für sein kulturelles und vor allem soziales Engagement mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland sowie der Verdienstmedaille der Stadt Brakel ausgezeichnet.

Die Stadt Brakel dankt Ingo Rüchel für seinen außerordentlichen Einsatz und sein besonderes ehrenamtliches Engagement.

Für die Stadt Brakel

Hermann Temme
Bürgermeister

Arbeiten am Kanalsystem

TV-Inspektion und Hochdruckreinigung des Schmutzwasserkanals

Über 220 Kilometer Kanalnetz betreut das Abwasserwerk der Stadt Brakel. Dieses muss regelmäßig laut „Selbstüberwachungsverordnung NRW“ kontrolliert werden. Daher werden die Schmutz- und Regenwasserkanäle durch die erfahrene Fachfirma Weise & Sohn aus Marienmünster gereinigt und mit einer Kanal-TV-Kamera inspiziert. In Kürze beginnen die Arbeiten

schwerpunktmäßig in den Ortschaften Siddessen und Auenhausen. Im Zuge dieser Arbeiten kann es vereinzelt zu Verkehrsbehinderungen in engen Straßen und vor Grundstückseinfahrten kommen. Weiterhin ist es in seltenen Fällen möglich, dass es infolge der Kanalreinigung zu Rückstoßeffekten in den Hausanschlüssen kommt. Dies kann zur Folge

haben, dass geringfügig Wasser aus der Toilette oder einem Waschbecken gedrückt wird und zu Verschmutzungen in den betroffenen Räumen führen kann. Es wird deshalb empfohlen, die Toilettendeckel geschlossen zu halten. Eine funktionierende Entlüftungseinrichtung und Rückstausicherung der privaten Kanalisation, die gemäß Abwasserbeseitigungssatzung vorhanden sein

muss, verhindert allerdings den Austritt von Abwasser. Das Abwasserwerk der Stadt Brakel bittet um Verständnis, da die Arbeiten gesetzlich vorgeschrieben sind und der dauerhaften Erhaltung der öffentlichen Kanalisation dienen. Für Rückfragen stehen ihnen die Experten vom Abwasserwerk unter der Telefonnummer 05272 360-1322 gerne zur Verfügung.

Bürgerbusverein dankt Stadt für die Unterstützung

Neue Sitzgelegenheit an der Haltestelle Warburger Straße

Die Stadt Brakel hat auf Anfrage des Bürgerbusvereins Brakel eine Bank an der Haltestelle in der Warburger Straße (Höhe Lidl) aufgestellt. Dadurch wird dem Wunsch zahlreicher Fahrgäste entsprochen, die sich an dieser Stelle eine weitere Sitzgelegenheit gewünscht hatten.

„Bürger fahren Bürger“ - unter diesem Motto ging die Brake-ler Bürgerbus-Idee vor 14 Jahren an den Start. Rund 145 Kilometer täglich und 35.000 Kilometer im Jahr legt der Bürgerbus mittlerweile zurück. Die 23 ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer steuern dabei insgesamt 41 Haltestellen in der Kernstadt an. Seniorinnen und Senioren, Mütter mit Kindern, Schüler/innen auf dem Weg zum Sprachkurs oder Fahrgäste, die einen Weg zum Bahnhof oder in die Innenstadt haben, freuen sich über dieses tägliche Fahrangebot. Durch eine ausklappbare Rampe im vorderen Teil des Busses ist dieser barrierefrei zugänglich und daher uneingeschränkt nutzbar. Der Bürgerbus ist gerade für die Menschen im ländlichen Raum von enormer Wichtigkeit.

„Wir sind den zahlreichen ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern sehr dankbar für ihren Einsatz“, erklärt Alexander Kleinschmidt, Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters. Denn gerade den älteren Menschen werde dadurch die Möglichkeit geboten,



Der Bürgerbusverein bedankt sich für die neue Sitzgelegenheit: (von links) Joachim Bischoff, Rainer Pauli, Alexander Kleinschmidt (Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters), Tobias Vandieken (Bauhof), Rainer Krelaus sowie Wolfgang Deppe.

mobil zu bleiben und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen, so Kleinschmidt. Rainer Pauli, Vorsitzender des Brake-ler Bürgerbusvereins freut sich über die durch den Bauhof installierte Bank, die den Fahrgästen auch in der Mittagssonne einen Schattenplatz bietet. Der Vorsitzende teilt abschließend mit, Bürgerinnen und Bürger, die ebenfalls Interesse an der Fahrtätigkeit haben, können sich gerne unter der Rufnummer 05272/ 39769 bei ihm melden.



Rund 145 Kilometer täglich und 35.000 Kilometer im Jahr legt der Bürgerbus mittlerweile zurück.

Kita Istrup

Vätvormiddag in der Waldschule Modexen

Das Zwergenparadies Istrup veranstaltete einen besonderen Vätvormiddag in der Waldschule Modexen, bei dem Väter und Kinder gemeinsam eine schöne Zeit verbrachten. Herr Martin Petersen begrüßte die Väter und Kinder herzlich und führte sie durch den abwechslungsreichen Tag. In kleinen Gruppen konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen und Wichtelgesichter aus Ton gestalten. Außerdem bauten sie gemeinsam kleine Tipis, die zum Spielen und Träumen einluden. Ein besonderes Highlight war der Barfußpfad, den sie erkundeten und auf dem sie die Natur mit allen Sinnen erleben konnten. Zudem sammelten die Kinder Instrumente, um später gemeinsam Musik zu machen und den Tag noch fröhlicher zu gestalten. Den Abschluss bildete ein gemütliches Beisammensein am



Vätvormiddag der Kita Istrup in Modexen.

Lagerfeuer, bei dem die Väter und Kinder Stockbrot gebacken haben und den Tag in entspannter Atmosphäre ausklingen ließen. Es war ein wunderschöner Vor-

mittag voller Lachen, Kreativität und wertvoller gemeinsamer Momente. Begleitet wurde die Aktion von Martin Petersen. Mit seinen wildnispädagogischen und

naturtherapeutischen Angeboten möchte er Räume schaffen, in denen Natur spielerisch und mit allen Sinnen erfahrbar wird.

„50 Jahre Kreis Höxter - Geschichte und Geschichten“



Die Ausstellung des Kreises Höxter macht Halt in Brakel (von links): Hendrik Köplin (Kreisarchiv Höxter), Paul Kramer (Vorsitzender des Heimat- und Museumsvereins Brakel), Kreisdirektorin Manuela Kupsch, Bürgermeister Hermann Temme und sein Allgemeiner Vertreter, Alexander Kleinschmidt.

Die Wanderausstellung „50 Jahre Kreis Höxter - Geschichte und Geschichten“, die am 1. Juli in der Ausstellungshalle „Alten Waage“ in Brakel eröffnet wurde, bleibt noch bis zum 29. Juli für Besucher/innen geöffnet. Die Ausstellung präsentiert die Kreisentwicklung von den historischen Wurzeln bis in die Gegenwart auf zehn Rollbannern mit 43 Fotos, Karten und Aktenauszügen mit kurzen

Erläuterungen. Zu sehen sind auch Originalexponate in Vitrinen, darunter eine von Hand gezeichnete Skizze des Wappens für den neu gebildeten Kreis Höxter auf einem Kellnerzettel. Die Ausstellung ist kostenlos und hat wie folgt geöffnet: dienstags bis donnerstags sowie sonntags von 14 bis 16 Uhr. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kreis-hoexter.de

BRAKEL

SOMMERFERIEN AKTION

HALLEN- UND SOMMERBAD

Verkauf vom 29.06. bis 13.07.2025

11er - Karte zum Preis einer 10er - Karte
(Kinder und Jugendliche 22,00 € | Erwachsene 34,00 €)

33er - Karte zum Preis einer 30er - Karte
(Kinder und Jugendliche 60,00 € | Erwachsene 96,00 €)

Die Angebote sind nicht mit anderen Ermäßigungen (Ehrenamtskarten, etc.) kombinierbar.



www.brakel.de/sommerbad



Ein Jubiläumsfest vor der idealen Kulisse

Die St.-Michael-Schützenbruderschaft Rheder feiert das 400-jährige Bestehen



Die Schützenbruderschaft Rheder feiert ein imposantes Fest

Rheder. Mit dem Barockschloss und der imposanten Vorburg verfügt die Brakeler Ortschaft Rheder über eine ideale Kulisse für feierliche Aufmärsche. Vor dieser Kulisse hat die St.-Michael-Schützenbruderschaft Rheder ihr 400-jähriges Jubiläumsschützenfest gefeiert. „Als meine und unsere Vorfahren diese Bruderschaft gegründet haben, wurde ein bleibender Wert in einer sich ständig wandelnden Welt geschaffen“, begrüßte Hausherr Ferdinand Freiherr von Spiegel die zahlreichen Musikkapellen, Fahnenabordnungen und Schützenmajestäten mit ihren Hofstaaten auf dem Schlosshof. Anlässlich des Jubiläums nahm der Schützenoberst Elmar

Münkhoff Auszeichnungen für die Bruderschaft entgegen. Landrat Michael Stickeln überbrachte eine Ehrenurkunde, der Landtagsabgeordnete Matthias Goeken die Ehrenplakette des Landes und Diözesanbrudermeister Mario Kleinemeier den Hochmeisterorden des Bunds der historischen Schützenbruderschaften.

„Der kameradschaftliche Zusammenschluss von Menschen aus allen Kreisen und Schichten der Bevölkerung, von Jung und Alt, wirkt hinein in das gesellschaftliche Leben, formt das kulturelle Geschehen, fördert das Gefühl der Zusammengehörigkeit und stärkt den Frieden. Und das ist heute genauso wichtig wie vor 400



Ein halbes Dutzend Musikformationen begleitet den Festumzug.

Jahren“, sagte Stickeln in seiner Laudatio. Landtagsabgeordneter Matthias Goeken sagte, dass Feste zwar sicher sein müssten, die Vereine aber nicht mit Auflagen erstickt werden dürften. Auch wenn Oberst Münkhoff die Ehrungen entgegennahm, stand aber doch vor allem das Königspaar Florian und Maria Prohn im Mittelpunkt des Festes. Begleitet von seinem Hofstaat, bestehend aus Hubertus und Kathrin Kornhoff, Christoph und Alexandra Rustemeyer, Michael und Anna Kramer sowie Lars und Judith Hillebrand, zog das Königspaar unter dem lauten Jubel der Bevölkerung durch das Nethedorf. Fünf Böllerschüsse der Kanoniere des

Brakeler Bürgerschützenvereins gaben das Signal zum Aufbruch des Festumzugs. Begleitet wurde der Jubiläumsfestumzug von sechs Musikformationen. Die Spielmannszüge aus Brakel, Riesel und Erkeln begleiteten den Festumzug ebenso wie die Feuerwehrkapelle aus Brakel, die Brakeler Stadtkapelle und die Blaskapelle Erkeln.

In Rheder wird alle zwei Jahre Schützenfest gefeiert. Es bleibt also ein bisschen Zeit, sich von diesem XXL-Fest zu erholen, das die Bruderschaft eine lange Vorbereitungszeit und einen großen Organisationsaufwand gekostet hat. Oberst Münkhoffs Bilanz: „Alles tiptopp.“



Schützenoberst Elmar Münkhoff erhält von Landrat Michael Stickeln im Beisein von Gründungs-Urahn Ferdinand Baron von Spiegel die Ehrenurkunde.



Das Königspaar Florian und Maria Prohn regiert im 400-jährigen Jubiläumsjahr.

Sommerkonzert

Kinderchor begeistert das Publikum



Foto: Franz-Josef Backhaus

Die „Little Friends - Putzmunter“, Kinder aus der Region rund um Gehrden, begeisterten jetzt beim Sommerkonzert in der Heggehal- le in Frohnhausen.

Das Kinderchorteam Brigitte Backhaus und Anke Hupe-Keil so- wie die musikalische Leitung, An- dreas Lehnert aus Schlangen, hatten ein vielfältiges Programm erarbeitet.

So erklangen fröhliche Sommer- lieder (Wenn der Sommer kommt, Hurra der Sommer ist da), bekann- te Popsongs, wie z.B. Westerland, An Tagen wie diesen, Alles nur geklaut oder Millionär und Wer- ke aus der Schule der magischen

Tiere (das ist unser Wald, Wir wollen ein Tier).

Die Kleinsten im Kinderchor er- freuten zudem das Publikum mit der kleinen Nachtmusik (Mozart) und der Jahresuhr (Zuckowski). Eingebaute Choreografien, von ei- nigen Kindern selbst erarbeitet, überraschten und erfreuten die Anwesenden, die nicht mit Ap- plaus sparten und die Kinder zu einer Zugabe aufforderten.

Der Konzerttag endete bei herrli- chem Wetter am Spielplatz im Außenbereich der Heggehal- le mit einem gemütlichen Beisammen- sein bei Bratwurst und kühlen Getränken.



Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg

☎ 05253-8689518

Königsplatz 18 - Paderborn - ☎ 05251-1474799

☎ 0176-72937109



BARAUSZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise

www.padergold.de

- Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
- Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
- Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret

Metzgerei & Hausschlachtung Andreas Lüke

Angebote vom 08.07.2025 - 19.07.2025

Nackensteaks je kg **12,90 €**

Schnitzel aus der Oberschale je kg **12,90 €**

Frischwurst je kg **15,90 €**

Mo. Ruhetag • Di., Do. 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr

Mi. 8.00-13.00 Uhr • Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 7.30-13.00 Uhr



34439 Willebadessen-Altenheerse • Tel. 05646-537

Alles aus eigener Herstellung



Genießen mit Ausblick!

HOTEL – RESTAURANT - BERGHOF

Geniessen Sie bei uns die saisonale Küche und schmackhafte Spezialitäten a la Carte.

Speisen Sie entspannt auf unserer Sonnenterrasse.



Donnerstags:
„SCHNITZELTAG“
mit besonderen
Schnitzelvariationen
Jedes Gericht 17,50€

Hotel-Restaurant Berghof
Piepenborn 17 • 33039 Nieheim
info@hotel-berghof.de
Tel.: 05274 – 9538613
www.hotelberghofnieheim.de

Folgen Sie
uns auch
auf
Instagram!



@BERGHOFNIEHEIM

Strahlende Regenten in Brakel

Dem Königspaar des Bürgerschützenvereins, Tonni Menne und Vivien Henke, fliegen auf dem Marktplatz in Brakel die Herzen zu



Ein charmanter Hofstaat begleitet das Brakeler Königspaar.

Die Stechschritt-Bastion bröckelt. Der Brakeler Bürgerschützenverein von 1567 gilt im Kreis Höxter als das Schützenbataillon, das die Kunst des Stechschritts immer besonders hoch gehalten hat. Doch seit auch hier mit Königin gefeiert wird, scheint es damit nicht mehr so richtig klappen zu wollen. Bringt der Liebreiz der Königin die Schützen so dermaßen aus dem Takt oder liegt es an einer allgemeinen Nachlässigkeit beim Exerzieren, die hunderte Schaulustigen auf dem Marktplatz in Brakel hatten auf jeden Fall ihren Spaß an dem Holpergestolper.

Vielleicht müssen sich die Brakeler Schützen den Spielmannszug aus Riesel zum Vorbild nehmen. Der hatte mit der richtigen Mischung aus Takt und Sportlichkeit einen vorbildlichen Paradeschritt hingelegt. Beim Brakeler Bürgerschützenverein ist es eigentlich Tradition, dass die vorbeimarschierenden Formationen bei der Parade auf dem Marktplatz auf Höhe des Königs in den Stechschritt gehen. Das resultiert noch aus der Zeit, als das Brakeler Schützenfest noch ohne Königin gefeiert wurde. Seit drei Jahren gibt es aber auch hier als Hingucker eine Schützenkönigin und



Fünf Musikformationen begleiten den imposanten Brakeler Festumzug.

einen richtigen Hofstaat. Die standen auch im Mittelpunkt des diesjährigen Fests. Einmal die Zwölf, zweimal die Elf und einmal die Zehn: Mit 33 Ringen hat sich der Berufskraftfahrer und 1. Unteroffizier des 3. Zuges, Toni Menne (26), beim Königsschießen am letzten Schützenfesttag im zurückliegenden Jahr die Königskrone gesichert. Zu seiner Königin hatte er seine Lebensgefährtin Vivien Henke (28) erkoren, die als Sozialarbeiterin tätig ist. Mit Applaus und Jubelrufen wurde das Königspaar mit seinem Hofstaat begrüßt. Die Königin trug ein lachsfarbenes Festkleid mit

langer Schleppe und feinen Stickereien. Begleitet wurde das strahlende Königspaar von einem sympathischen Hofstaat bestehend aus den vier Paaren Miriam Hachmeier und Roman Albrecht, Vanessa Ollerdis und Dennis Stark, Lara Rellin und Jan Ritzenhoff sowie Julia Sander, Philip Leifeld. Sage und Schreibe fünf Musikformationen begleiteten den imposanten Brakeler Festumzug. Vertreten waren dort der Blasmusikverein aus Bökendorf und die Brakeler Stadtkapelle sowie die drei Spielmannszüge aus Brakel, Istrup und Riesel.



Seit der Brakeler Bürgerschützenverein mit Königin feiert, scheint der Stechschritt immer holpriger zu werden.



Dechant Hans-Dieter Mönnikes mit dem Brakeler Königspaar Vivien Henke und Toni Menne.



DJK Brakel feiert mit 250 Gästen eine rauschende Mittsommerballnacht

Es sollte eine heiße Ballnacht werden. Nicht nur die nahezu tropischen Temperaturen trugen dazu bei, auch das Showprogramm sorgte bei den Gästen für viele Emotion und lange Beifallsstürme.

Gleich zu Beginn des Abends wurde deutlich, welche Relevanz eine Band für eine solche Ballnacht hat - „Musik, Musik, Musik!“ sind der Schlüssel zum Erfolg dieses Mittsommerballes, der durch die Nolimit-Tanzband aus Warburg gesichert wird. Nach dem Eröffnungswalzer zu „You light up my light!“ füllte sich die Tanzfläche mit den fast 250 Gästen. Mehr als 20 Tanzclubs und Tanzsportvereine der Region folgten der Einladung - lange vor dem 14. Juni galt der Ball bereits als ausverkauft. Die DJK Brakel als Gastgeber konnte Tanzsportfreunde begrüßen, die selbst eine Anreise aus Wadersloh und Brilon nur für diesen Ball auf sich nehmen. „Der weite Weg lohnt sich! Wir sind jedes Mal begeistert!“

Neben der grandiosen Tanzmusik sorgten mehrere sportliche Höhepunkte für beste Unterhaltung - seit Jahren schon wartet die DJK für den Mittsommerball mit hochkarätigen Showacts auf. Zu Beginn überzeugten neun junge Turnerinnen der Rhythmischen Sportgymnastik Friedrichsdorf mit ihrer Leistung. Sophie Merker, die mit 14 Jahren jüngste unter ihnen und derzeitige Westfalenmeisterin, malte mit dem Band zauberhafte Figuren an den Deckenhimmel. Noch vor wenigen Wochen absolvierten die Gymnastinnen beim Großen Turnfest in Leipzig im Wettstreit mit etwa 80.000 Sportlerinnen und Sportlern bei zahlreichen Wettkämpfen harte Prüfungen. Nun unterhielten sie in Brakel auf's Beste mit einer tänzerischen Zeitreise.

Nahezu artistisch wurde es dann mit Trio Dance - einem Jazz- und Showdance-Programm, bei dem die ausgebildeten Tänzerinnen und Choreografinnen Kim und Jill Otter und Alexander Esikov ihr Publikum zum Thema „Other side



Grazil und anmutig - Sophie Merker (14), amtierende Westfalenmeisterin der rhythmischen Sportgymnastik mit einer perfekten Band-Übung.

of Hollywood“ entertainen und nicht ohne Zugabe von der Bühne entlassen wurden. Kraftvolle Hebefiguren mit einem Spagat als Topping und Flick Flack gehörten zu einem Programm, das von den Gästen frenetisch mit Beifall belohnt wurde.

Den gelungenen Abschluss bildete die große Standardformation des Rot-Weiß-Klubs Kassel, die zu vorgerückter Stunde mit insgesamt acht Paaren in perfekter Choreografie Bilder in Form von Linien, Rauten und Diamanten auf das Parkett zauberten.

Einige der Paare hatten unmittelbar vorher noch beim Göttinger Tanz-Turnier Preise eingeehmt und konnten in Brakel dann für ihren Sieg (Master III C-Standard) und Platzierungen gebührend gefeiert werden.

Bis in die späte Nacht hinein feierten die Paare diese rauschende Ballnacht. Der Abschiedsgruß war häufig verbunden mit dem Versprechen am 13. Juni 2026 mit Sicherheit wieder dabei zu sein - dann zum siebten Mittsommerball in Brakel.



„Other side of Hollywood!“ - Alexander Esikov, Jill und Kim Otter mit ihrem Jazz- und Showdance. Der Abgang war erst nach einer Zugabe möglich. Fotos: Friederike Rauchmann

BIO

Schwimmteiche

Ehls

Gartenbau NATUR

Walter Ehls
Am Schützenberg 16
34439 Willebadessen

**GARTEN
DESIGN**

Integrationspreis für „Brücke“ in Brakel

Vorsitzende Nadja Savinov wird von Landrat Michael Stickeln ausgezeichnet

Zuletzt ist vor drei Jahren ein großes Kreisfamilienfest veranstaltet worden. In diesem Jahr fand nun am Fronleichnamstag in Scherfede rund um die Mehrzweckhalle ein großes Fest für alle Familien im Kreis Höxter statt. Besucherinnen und Besuchern wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. An vielen Ständen präsentierten sich Vereine und Organisationen, zudem gab es allerlei internationale Köstlichkeiten. Durchgeführt wurde das Kreisfamilienfest gemeinsam vom Kommunalen Integrationszentrum des Kreises, der Zukunftswerkstatt Scherfede und der Hansestadt Warburg. Besonderer Höhepunkt war die Verleihung der alle zwei Jahre verliehenen und mit 500 Euro dotierten Integrationspreise für besonderes Engagement in der interkulturellen Ehrenamtsarbeit. Nadja Savinov, Vorsitzende des Brakeler Vereins Brücke-Moet, ist für ihr langjähriges Engagement für Zugewanderte ausgezeichnet worden. „Sie helfen den Menschen, die sich voller Vertrauen an sie wenden, bei ganz praktischen Alltagsfragen. In Zeiten voller Unsicherheiten geben Sie Halt und zeigen Wege in der neuen Umgebung auf“, sagte Landrat Michael Stickeln in seiner Laudatio. Viele äußerst positive Rückmeldungen aus den Reihen der Betroffenen hätten die Jury dazu bewogen, Nadja Savinov mit dem Integrationspreis des Kreises Höxter auszuzeichnen. Für ihr „vielfältiges und leidenschaftliches Engagement“ für Geflüchtete wurde Anne



Das Projekt KraftART am Kreis-Berufskolleg mit Standort in Brakel leistet seit zehn Jahren mit kulturübergreifenden Projekten einen wichtigen Beitrag zur Integration.

Stratmann aus Warburg mit einem Integrationspreis ausgezeichnet. „Mit ihren kreativen Ideen, mit tollen Ausflügen und Aktionen machen sie den Kindern und auch deren Eltern viel Freude“, erläuterte Landrat Stickeln. Seit 2018 engagiert sie Anne Stratmann ehrenamtlich in der Flüchtlingsunterkunft in der Bahnhofstraße in Warburg. Mit dem Sonderpreis „Jugend im Ehrenamt“ ist die aus dem Irak stammende Warburger Schülerin Rita Estefan (16) ausgezeichnet worden. Die Schülerin der Warburger Sekundarschule spricht fließend Deutsch, Englisch und Arabisch und hilft im Warburger syrisch-orthodoxen Kloster

bei der Betreuung von Besuchergruppen. Vor allem aber hilft sie, anderen Kindern Lesen- und Schreibenlernen. Als Mitglied im Bundesvorstand der Syrisch-Orthodoxen Kirchenjugend wirkt sie bei der Organisation von Veranstaltungen mit. „Sie sind ein echtes Vorbild für Jugendliche Ihrer Generation. Bitte bleiben Sie weiterhin so engagiert und begeistern Sie Kinder und Jugendliche für den Dialog zwischen den Kulturen“, lobt der Landrat. In der Sparte der Vereine und Institutionen ist der Fachbereich Youngcaritas unter dem Dach des Warburger Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF) ausgezeichnet worden.

Mit den Projekten „Connect“ und „Create“ organisiert der Verein viele kreative und gemeinschaftsstärkende Aktionen für und mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen, wie beispielsweise Kunst- Bastel- und Spielenachmittage sowie einer Kreativwerkstatt. In der Riege der Integrationsprojekte wurde die Gruppe KraftART vom Berufskolleg Kreis Höxter mit dem Integrationspreis ausgezeichnet. Die Gruppe bietet seit zehn Jahren am Kolleg-Standort in Brakel Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Kulturen die Möglichkeit, sich gemeinsam kreativ mit Musik, Design, Video oder Literatur auszudrücken.



Nadja Savinov wird für ihre langjährige Integrationsarbeit beim Brakeler Verein Brücke-Moet von Landrat Michael Stickeln mit dem Integrationspreis ausgezeichnet.



Entspannte Atmosphäre beim 11. Kreisfamilienfest.



Bücherei St. Michael renoviert im Juli



Es ist mehr als 25 Jahre her, dass die Bücherei St. Michael Brakel (ehemals KÖB) aus dem Pfarrzentrum in der Klosterstraße in die Räume im ersten Stock des alten Küsterhauses am Kirchplatz 4 umgezogen ist. In dieser Zeit hat sich viel verändert, unter anderem auch das Medienangebot der Bücherei. Die meisten Räume sind allerdings in all den Jahren nahezu unverändert geblieben. Dies soll sich nun ändern.

„Wir waren sehr froh, am Jahresanfang endlich die Infektionsschutzwand aus Plexiglas am Ausleihtresen, ein Relikt aus Coronazeiten, abbauen zu können.“, berichtet das Leitungsteam. „Dies ist vielen Stammlesern sofort aufgefallen! Alle empfinden den Tresen nun wieder als offen und einladend. Das hat uns motiviert, auch über andere Veränderungen

nachzudenken.“ Im Juli soll es nun im Kinder- und Jugendbuchbereich weitergehen.

Schließung vom 8. bis 20. Juli nötig
„Alles muss raus!“ heißt es nun Anfang Juli, da auch der Boden und die Wände verschönert werden. Weil diese Arbeiten natürlich nicht im laufenden Büchereibetrieb erfolgen können, wird die Bücherei vom 8. bis 20. Juli komplett geschlossen. Letzter Öffnungstag ist Sonntag, 6. Juli. Der renovierte und umgestaltete Kinder- und Jugendbuchraum wird dann ab Dienstag, 22. Juli, zu bestaunen sein. Im Laufe des Jahres sollen noch die Sanitäranlagen modernisiert werden. Dazu wird allerdings keine weitere Schließung notwendig sein.

„Wer sich für den Beginn der Sommerferien noch mit Lesefutter entdecken möchte, nimmt am besten beim nächsten Besuch ein paar Bücher mehr mit. Das gilt auch für alle Kinder, die an der Aktion Lesesommer teilnehmen.“, rät das

Auto Center

Roosen
KFZ-Meisterbetrieb

Der Landarzt für Ihr Auto!

sucht Verstärkung

KFZ-Mechatroniker /Meister

Bewerbung bitte per e-Mail:
info@autocenterroosen.de

Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • ☎ 05253 / 40 48-200

Leitungsteam. „Alle Medien, die vorher noch ausgeliehen werden, müssen wir nicht ausräumen und zwischenlagern!“, fügen sie mit

einem Augenzwinkern hinzu. Medien, die jetzt entliehen werden, sind automatisch auf eine Rückgabe nach der Renovierung datiert.



RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukonzepte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 22. Juli 2025
Annahmeschluss ist am:
14.07.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT BRAKEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Brakel
Bürgermeister Hermann Temme
Am Markt 12 · 33034 Brakel
· Politik

Liste Zukunft Brakel Stefan Heilemann
Bündnis 90 / Die Grünen
Ulrike Hogrebe-Oehlschläger
UWG/CWG Brakel Robert Rissing
CDU Hermann Steinhage

Kostenlose Haushaltsverteilung in Brakel, Zustellung ohne
Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Wa-
renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-
weise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wi-
der.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Katalo-
ge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages,
Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefil-
me, Kinospots, Produktfilme...) kennen.



■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Automarkt

Wohnwagen/-mobil

Wohnmobil gesucht

Älteres Ehepaar sucht Wohnmobil,
möchte noch viel reisen und Welt ent-
decken. Bitte nur seriöse Anrufe.
Tel.: 05273/3686005

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähma-
schinen, Abendgarderobe, Porzellan,
Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uh-
ren, Münzen, Schmuck, Zahngold,
Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bern-
stein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufab-
wicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So,
9-20 Uhr.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Dienstleistung

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmüll - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!
Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann



VERSCHIEDENES

Wo man Spaß mieten kann!

Hüpfburgen-
verleih und
mehr



+49 176 820 72 513
Info@Abenteuer-Huepfburg.de

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00**



Für alles was wirklich zählt:
shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH



ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

 RAUTENBERG MEDIA



MITTEILUNGSBLATT BRAKEL

ZUGLEICH
AMTSBLATT
FÜR DIE
STADT BRAKEL



Online: mitteilungsblatt-brakel.de/e-paper
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich · zielgerichtet · lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszeitungsgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 8. Juli

Malteser-Apotheke

Marktstraße 4, 37671 Höxter, 05271/33663

Mittwoch, 9. Juli

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Donnerstag, 10. Juli

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum

Blankenauer Straße 4, 37688 Beverungen, 05273/368702

Freitag, 11. Juli

Mühlen-Apotheke

Mühlenstraße 27 a, 37688 Beverungen, 05273/367999

Samstag, 12. Juli

Petri-Apotheke

Papenbrink 18, 37671 Höxter, 05271/31133

Sonntag, 13. Juli

Rosen-Apotheke

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Montag, 14. Juli

St. Vitus-Apotheke

Lange Straße 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Dienstag, 15. Juli

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Mittwoch, 16. Juli

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Donnerstag, 17. Juli

Apotheke am Alten Markt

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Freitag, 18. Juli

Markt-Apotheke

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Samstag, 19. Juli

Apotheke Warburger Straße

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Sonntag, 20. Juli

Malteser-Apotheke

Marktstraße 4, 37671 Höxter, 05271/33663

Montag, 21. Juli

St. Vitus-Apotheke

Lange Straße 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Dienstag, 22. Juli

Marien-Apotheke

In der Woort 2, 37671 Höxter (Ottbergen), 05275/683

Mittwoch, 23. Juli

Maximilian Apotheke

Bahnhofstraße 7, 37697 Lauenförde, 05273/2269620

Donnerstag, 24. Juli

Hirsch-Apotheke

Lange Torstraße 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Freitag, 25. Juli

Apotheke am Ansgar

Brenkhäuser Straße 69, 37671 Höxter, 05271/699970

Samstag, 26. Juli

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Sonntag, 27. Juli

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag
Angaben ohne Gewähr



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**





Wann sich das H-Kennzeichen lohnt

Exakt drei Jahrzehnte nach ihrer Erstzulassung können Autos ein H-Kennzeichen bekommen. Aber längst nicht alle Oldtimer fahren auch mit H. Denn das ist nicht immer günstiger und hat zudem einige Verpflichtungen zur Folge. Wann sich ein H-Kennzeichen lohnt, schildert die Zeitschrift Auto Straßenverkehr in ihrer aktuellen Ausgabe 16.

- **Vorteile:** Die Kfz-Steuer für Autos mit H-Kennzeichen beträgt unabhängig von Hubraum und Schadstoffausstoß 191,73 Euro pro Jahr. Das macht sich vor allem bei alten, großvolumigen Motoren bezahlt, die bei einer herkömmlichen Zulassung schnell die 1.000-Euro-Grenze überschreiten. Zudem darf man mit H-Kennzeichen in Umweltzonen fahren - auch ohne grüne Plakette. Für Oldtimer mit H auf dem Schild gelten bei den



Vor der Erteilung eines H-Kennzeichens muss erst ein Ingenieur das Auto überprüfen und die Originalität beurteilen. Foto: GTÜ/mid/ak-o

meisten Versicherungen zudem günstigere Tarife, jedoch fordern die Assekuranzen kostenpflichtige Wertgutachten von anerkannten Bewertern wie Classic-Analytics oder Classic Data.

- **Nachteile:** Vor der Erteilung eines H-Kennzeichens muss erst ein Ingenieur von Dekra, TÜV, GTÜ oder KÜS das Auto überprüfen und die Originalität beurteilen. Daraus ergibt sich, ob das Auto ein

erhaltenswerter Klassiker ist oder ein verbrauchter Alltagsgegenstand. Dieses Urteil wird bei jeder Hauptuntersuchung neu geprüft - und muss bezahlt werden.

- **Saisonkennzeichen:** Wer seinen Oldtimer nicht das ganze Jahr fahren will, kann sich für ein Saisonkennzeichen entscheiden und so Kfz-Steuer und Versicherungsbeiträge sparen. Saisonkennzeichen

dürfen für minimal zwei und maximal elf Monate gelten und lassen sich auf jedes Fahrzeug anwenden. Das kann sich auch für Autos rechnen, die eigentlich schon ein H-Kennzeichen bekommen könnten. Besonders bei Autos mit kleinen Motoren und Abgasreinigung kann es sich lohnen, das Auto normal zuzulassen, weil die Kfz-Steuer dann unter dem Pauschalbetrag von 191,73 Euro liegen kann.

Zum 1. Januar 2022 gab es in Deutschland laut VDA 648.000 Autos, die älter waren als 30 Jahre. Aber nur 57,3 Prozent oder rund 370.000 Fahrzeuge trugen auch ein H-Kennzeichen. Die meisten Oldtimer mit H-Zulassung tragen einen Mercedes-Stern (158.843), gefolgt von VW (125.438). Dahinter folgen mit deutlich niedrigeren Werten die Hersteller Porsche (43.261), BMW (37.006) und Opel (27.370). (mid/ak-o)

Autohaus Totz 
 33034 Brakel
 Driburger Straße 5
 Telefon 0 52 72 / 95 88
37671 Höxter · Zur Lüre · Telefon 0 52 71 / 26 26
 E-Mail: info@autohaus-totz.de • Internet: www.honda-totz.de

TOP-SERVICE FÜR ALLE MARKEN ...und alles zu fairen Preisen!

 **waldhoff**
 Autos & Service

OPEL in Brakel Industriestr. 17 TEL 05272 / 39944

 **Josef Breker**
 Alles rund um's Auto!

FÜR ALLE FABRIKATE ALT UND NEU
 REPARATUR & HANDEL
 TEL.: 05272 - 54 33
WWW.BREKER.G01A.DE

KFZ-MEISTERBETRIEB
 INH. DIRK BREKER
 WARBURGER STR. 18
 33034 BRAKEL

Autohaus SEIBERT 

Wir sind Ihr starker Partner im Kreis Höxter!

Brakel 05272 / 3720-0
 Höxter 05271 / 9732-0
info@autohaus-seibert.de

 **Service**  **Nutzfahrzeuge Service**  **Audi Service**

 **Auto SOMMER** since 1958

Driburger Straße 8-12 · 33034 Brakel
 Telefon (0 52 72) 3 90 15-0
info@ford-sommer.de
www.ford-sommer.de

Ing.-Büro GERHOLD
 KFZ.-Sachverständige

Plakette fällig?  Auto Partner

Unfallschaden? 

www.ingenieurbuero-gerhold.de